



## Auf der Spur der Pfifferlinge

(red) Kürzlich sind die Pilzfreunde Landshut zu ihrer Herbstexkursion aufgebrochen. Diesmal ging es in den Paintner Forst in der Nähe von Kelheim. Die Teilnehmer begannen mit der Bewanderung des Pilzlehrpfades. Die Tafeln am Wegesrand lieferten viele interessante und nützliche Infos rund um die Welt der Pilze. Nach und nach verteilte sich die Schar links und rechts des Weges im Waldgebiet, in dem es

Einiges zu entdecken gab. Der Fund des Milchbrätlings löste enorme Begeisterung aus, da er mittlerweile eher selten vorkommt. Er gilt als ein hervorragender Speisepilz. Kurz darauf fand sich die Gruppe zusammen, um die gesammelten Exemplare gemeinsam zu bestimmen. Vom giftigen Knollenblätterpilz bis zum echten Pfifferling war alles dabei. Nach einer Stärkung im Kloster Weltenburg fuhren die Pilzkundler

mit dem Schiff zurück nach Kelheim. Von dort aus traten sie die Heimfahrt mit dem Bus an. Beim nächsten Vereinsabend, der an diesem Dienstag stattfindet, lassen die Beteiligten den gelungenen Ausflug noch einmal Revue passieren. Neue Funde werden wie üblich ausgiebig besprochen. Interessierte sind dazu willkommen. Nähere Infos gibt es online unter [pilzfreunde-landshut.de](http://pilzfreunde-landshut.de).

Foto: Monika Tilp